Zeitschrift: Jahresbericht der Naturforschenden Gesellschaft Graubünden

Herausgeber: Naturforschende Gesellschaft Graubünden

Band: 17 (1872-1873)

Rubrik: Bericht über die Thätigkeit der Naturforschenden Gesellschaft Graubündens im Gesellschaftsjahre 1871-72

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 25.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

2.

Bericht

über die Thätigkeit der Naturforschenden Gesellschaft Graubündens im Gesellschaftsjahre 1871—72.

(Protocollsauszug).

(519—532 Sitzung).

I. Sitzung. 8 II. 1871. Wahlen in den Vorstand:

Präsident:	Herr	Dr. E. Killias.
Vicepräsident:	=	Inspector J. Coaz.
Actuar:	=	Dr. P. Lorenz.
Cassier:	=	Hauptm. Chr. Bener.
Bibliothekar:	=	Rector H. Schällibaum.
Assessoren:	=	Oberst H. Salis.
„	=	Prof. Chr. Brügger.

Herr *Coaz* wies zwei ausgereifte Granatäpfel aus einem Garten bei Grono (369 m.) vor; der betreffende Baum ist 14' hoch und hat 7" Durchmesser. Nicht leicht dürfte ein Thal auf eine Länge von nicht ganz 6 Schweizerstunden so scharfe Gegensätze bieten, von der Alpenzone

des St. Bernhardins mit ihren hochnordischen Repräsentanten bis zu den Früchten der Mittelmeerflora.

Herr Oberst *Salis* berichtete über die früher bei Chur nicht beobachtete Calamoherpe palustris (Sumpfrohrsänger). Herr *Coaz* macht ferner auf das seltene Vorkommen der Stechpalme (Ilex aquif.) in unserem Kantone aufmerksam und berichtet von Exemplaren, die er noch bei 5000' oberhalb Schuders beobachtete. Prof. *Brügger* erwähnt einer Nymphaea im kleinen See des Stälsersbergs ob dem Lunden, in der alpinen Region, während die Seeroose sonst unserem Kanton vollkommen fehlt. Dr. *Lorenz* berichtet schliesslich über den Erfolg der Theobaldsstiftung, und die für das dem Verewigten gestiftete Denkmal ergangenen Kosten.

II. Sitzung 13/XI. Vortrag von Herrn Dr. *Killias*: Ueber die Perlmuscheln.

III. Sitzung 22/XI. Referat von Herrn Prof. *Brügger*: Ueber Kochsalzgehalt des Alpenheu's (nach Siedamgrotzky; Vergl. J. B. XVI. p. 128.)

Der Präsident wies eine Anzahl Naturalien aus Texas vor, Geschenke von Herrn G. Hermann; Prof. *Brügger* zeigte einen ob Feldis (4500') erbeuteten Siebenschläfer vor, Dr. *Lorenz* verschiedene pathologische Producte.

IV. Sitzung 6/XIII. Vortrag von Oberst *H. Salis:* Die Verminderung der nützlichen Vögel und die Ursache hievon Kanton.

V. Sitzung 3/I. 1872. Herr Ständerath *H. Hold* sprach: Ueber Reform des kantonalen Jagdgesetzes. Als Resultat der nachfolgenden Dis-

cussion ergab sich der Beschluss, im Sinne des Referenten (Rückgabe der Jagd an die Gemeinden und Einführung des Reviersystems) an den Grossen Rath eine Petition einzureichen. [1])

VI. Sitzung. 22/I. Referat vom Präsid.: Ueber die geologischen Verhältnisse am Vesuv, und über afrikanische Zwergvölker (Peterm. Geogr. Mittheilungen 1871 IV).

VII. Sitzung. 31/I. Vortrag von Dr. *J. Kaiser:* Die Hippokratische Schrift über Luft, Wasser und Gegenden.

VIII. Sitzung. 14/II. Vortrag von Herrn Forstinspector *J. Coaz:* Ueber Vorkommen und Verbreitung der einheimischen Holzarten. (Zweiter Vortrag).

IX. Sitzung. 28/II. Herr Prof. *Brügger* referirte: Ueber den Paralellismus der Natur- und Culturgeschichtlichen Gesetze, (nach Edg. Quinet).

X. Sitzung. 6/III. Schluss des obigen Referates.

XI. Sitzung. 20/III. Vortrag von Herrn Prof. *Wilde:* Ueber die Homerische Vorstellung des Weltgebäudes.

XII. Sitzung. 10/IV. Vortrag von Herrn Dr. *K. Kellenberger:* Ueber Traubenkuren.

XIII. Sitzung. 24/IV. Vortrag von Herrn Director *Schatzmann:* Die landwirthschaftlichen Zustände in Graubünden.

---

[1]) Eine von dieser Behörde dem Volke zur Abstimmung unterbreitete Gesetzesvorlage ist, wenn auch bei starker Minorität, von demselben einstweilen abgelehnt worden.

Es wurde beschlossen, sich mit dem kantonalen Landwirthschaftlichen Vereine ins Vernehmen zu setzen, um bei der obersten Landesbehörde „die Creirung einer ständigen kantonalen landwirthschaftlichen Commission“ zu erzielen.

XIV. Schlusssitzung. 10/V. Vortrag von Herrn Dr. *P. Lorenz:* Ueber das Geheimmittelwesen.